

Anmeldung

Zur Fortbildungsveranstaltung
„Das schwerhörige Kind: UNHS – Stand und
Zukunftsperspektive“

Titel, Vorname, Name

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon / E-Mail

Praxis / Klinik

Berufsgruppe

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.
**Zur besseren Planbarkeit einer für Sie
schönen Veranstaltung bitten wir Sie
dennoch um Anmeldung!**

Anmeldung

Fax: 06421 – 586 28 24
Mail: phoniatrie@med.uni-marburg.de

Anmeldeschluss

03.09.2018

Organisation

Frau Lisa Dobener
Fon: 06421 – 586 46 81

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. C. Hey
Chefärztin Abt. für Phoniatrie / Pädaudiologie
Hess. Landesärztin für Menschen mit Hör- und
Sprachbehinderung

Mit freundlicher Unterstützung von:



Das schwerhörige Kind

10 Jahre

Neugeborenen – Hörscreening Stand und Zukunftsperspektive

Mittwoch, den 05.09.2018
17:00 – 20:00 Uhr

Auditorium

Eingang Ost, Ebene 0
Baldingerstr. 1, 35043 Marburg



Neugeborenen-Hörscreening (UNHS)

Am 19.06.2008 erfolgte der Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses zur bundesweit flächendeckenden und verpflichtenden Durchführung des universellen Neugeborenen – Hörscreenings (UNHS) in Deutschland.

Das Neugeborenen - Hörscreening bietet heutzutage einem schwerhörigen Kind die Chance auf eine annähernd normale Hör- und Sprachentwicklung durch frühzeitige Diagnostik, moderne Hörsysteme und innovative Therapie- und Förderkonzepte.

Hessen besitzt einen großen Anteil an dieser positiven bundesweiten Entwicklung.

Um nachhaltig die erfolgreiche Versorgung des schwerhörigen Kindes zu gewährleisten, wurde das Neugeborenen – Hörscreening bundesweit hinsichtlich Qualität und Zielerreichung evaluiert. Gleichzeitig erfolgte in Marburg eine kritische Analyse der internen Prozessabläufe der größten Follow-Up II – Einrichtung Mittel- und Nordhessens vor dem Hintergrund des steigenden Bedarfs an pädaudiologischer Diagnostik.

Die Ergebnisse beider Evaluationen und sich daraus entwickelter Zukunftsperspektiven werden Ihnen anlässlich des 10-jährigen GBA-Beschlusses zusammen mit der vorbildlichen Förderkonzeption des schwerhörigen Kindes in Hessen präsentiert.

Die UNHS – Qualitätsinitiative des Hessischen Kindervorsorgezentrums wurde nachdrücklich vom Hessischen Staatsminister für Soziales und Integration Stefan Grüttner gefordert und gefördert. Daher freut uns sein Grußwort zu unserer Veranstaltung ganz besonders.

Herzlich laden wir Sie ein, sich über die aktuellen Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen des UNHS zu informieren und sie mit uns im Anschluss bei einem kleinen Büffet zu diskutieren.

Es würde uns sehr freuen, Sie anlässlich 10 Jahre UNHS in Marburg begrüßen zu dürfen.

Mit einem herzlichen Gruß aus Marburg,
Ihre

Christiane Hey
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil.

Programm

- 17:00 – 17:10** **Begrüßung und Einleitung**
C. Hey
- 17:10 – 17:30** **Grußwort und politische Bedeutung des UNHS**
S. Grüttner
- 17:30 – 17:55** **Medizinische Bedeutung des UNHS:**
Frühe Detektion und moderne Versorgung der frühkindlichen Schwerhörigkeit
C. Hey
- 17:55 – 18:20** **Einführung und Evaluation des UNHS:**
Wo steht Hessen?
A. Goeze
- 18:20 – 18:45** **Follow – Up des auffälligen UNHS:**
Strategieanpassung bei erhöhtem Bedarf
N. Fink
- 18:45 – 19:10** **Zukunftsperspektive des UNHS:**
Qualitätsinitiative in Hessen
M. Kieslich
- 19:10 – 19:35** **„Folgen“ und Chancen des UNHS:**
Hessens beispielhaftes Förderkonzept
M. Drach
- 19:35 – 20:00** **Diskussion**

Die Veranstaltung ist kostenfrei

**Zertifizierung durch die LÄK Hessen mit
4 Fortbildungspunkten.**

**Zertifizierung durch die biha mit
3 Fortbildungspunkten.**

Grußwort

Stefan Grüttner

Hess. Staatsminister für Soziales und Integration

Referenten

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. C. Hey

Chefärztin der Abt. Phoniatrie und Pädaudiologie
Hess. Landesärztin für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderung

Dr. med. A. Goeze

Oberärztin der Abt. Phoniatrie und Pädaudiologie

Cand. med. N. Fink

Doktorandin der Abt. Phoniatrie und Pädaudiologie

Univ. - Prof. Dr. med. M. Kieslich

Leiter des Hess. Kindervorsorgezentrums

M. Drach

Direktor der Schule Förderschwerpunkt Hören
Johannes – Vatter – Schule / Friedberg
Leiter des Bundesarbeitskreises Pädagogische
Audiologie des BDH

Sponsoren

MED-EL GmbH: 400€

Cochlear Deutschland GmbH: 400€

Advanced Bionics GmbH: 400€

Keller Medizin-Technik GmbH: 200€

Mack Medizintechnik GmbH: 200€

Diatec Diagnostics GmbH: 200€

Gesamtaufwendungen der Veranstaltung: ca. 2000 €

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und / oder dienstleistungsneutral.

Es bestehen keine Interessenkonflikte seitens Veranstalter, Referenten und wissenschaftlicher Leitung.